Gefährdungsbeurteilung Polykondensation (3)

aufgerufen: 30.04.2025

Vorgang: Basenkatalysierte Phenolharzbildung

tabu

Beschreibung:

Schadensrisiko:

durch Einatmen / Hautkontakt	durch Entzündung / Brand

Beteiligte Gefahrstoffe:

Formaldehyd-Lösung (%ig (w>25%)) [Gefahr] GHS05 GHS06 GHS08

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H350: Kann Krebs erzeugen. H335: Kann die Atemwege reizen. H341: Kann vermutlich genetische Defekte verursachen. H370-A: Schädigt die Organe (Augen). H330: Lebensgefahr bei Einatmen. H301+311: Giftig bei Verschlucken und bei Hautkontakt.

Natriumhydroxid (Plätzchen) [Gefahr] GHS05

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Phenol [Gefahr] GHS05 GHS06 GHS08 GHS09

H301+311+331: Giftig bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H341: Kann vermutlich genetische Defekte verursachen. H373-ZNLH: Kann die Organe (Zentralnervensystem, Niere, Leber, Haut) schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

GHS05

GHS06

GHS08

GHS09

andere Stoffe:

Substitutionsprüfung durchgeführt

Experiment bzw. beteiligte Gefahrstoffe substituieren!

Besondere Sicherheitshinweise:

Maßnahmen / Gebote:

_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ Schule _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ Lehrkraft _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ Unterschrift

Autor: Peter Slaby *Quelle: PHYWE Systeme, Sammlung Experimentieranleitungen (Göttingen 2013, Ausg. VI Polymerchemie 5.5, P7181400)* *erstellt am: 18.04.2016*
geändert am: 18.04.2016